

Draussen-Schule Au-Erle – Der Kälte trotzen

28. Januar 2026

Was macht man, wenn es draussen kälter wird und man warm haben möchte? Natürlich ein Feuer!

So verbrachte die 5b den Freitagmorgen des zweiten Quartals im Wald damit, in Gruppen jeweils ein kleines Znüni über dem Feuer für die Klasse zuzubereiten. Nachdem sich die Gruppen gebildet hatten, wählten sie ein Rezept aus und rechneten die benötigten Mengen auf die Klassengrösse hoch. Anschliessend ging es darum, einen Einkaufszettel zu schreiben und die benötigten Zutaten einzukaufen und am entsprechenden Tag mit in die Schule zu nehmen. Auch war es wichtig, dass sich die Gruppen im Voraus überlegten, welche Kochutensilien, wie Messer, Brettchen, Töpfe sie für die Zubereitung ihres Znünis benötigten.

Die Znüni-Gruppe machte sich jeweils etwas früher als der Rest der Klasse auf den Weg in den Wald, um das Feuer anzuzünden und die Vorbereitungen zum Znünikochen zu treffen. Nachdem das Feuer entzündet war und an Hitze gewann, hatte die Znüni-Gruppe jeweils Zeit sich mit den Feuerregeln und mittels Experiment dem Feuertreieck zu widmen.

Bei einem solchen projektorientierten Unterricht kann auch mal etwas vergessen gehen oder zu wenig durchdacht sein. Hier ist dann, wie im echten Leben eben, Flexibilität gefragt und so wurden auch einmal Kochkellen zur Grillzange umfunktioniert oder die Suppe war nicht ganz so salzig wie erwartet. Immer aber machte es Spass über dem Feuer zu kochen und schmeckte allen wunderbar!